

## **Ergebnisniederschrift**

**über die Sitzung des Kreisausländerbeirats (ABR/X-003/2016)  
des Landkreises Darmstadt-Dieburg**

**am 29.11.2016, 19:00 Uhr bis 21:07 Uhr,  
Sitzungszimmer Modau, Raum 4014,  
Kreishaus Darmstadt, Jägertorstraße 207, 64289 Darmstadt**

---

## **Tagesordnung**

<b>TOP</b>	<b>Betreff</b>
<b>Öffentlicher Teil</b>	
1.	Eröffnung und Begrüßung; Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Bericht des Vorstandes
3.	Bericht von Prof. Dr. Battenberg über das Bündnis "Bunt ohne Braun"
4.	Bericht Aktion KAB am 28.11.16 "Demokratie in Hessen erleben"
5.	Antrag des Ausländerbeirates Mühlthal Beteiligung "Weihnachtsmarkt"
6.	Öffentlichkeitsarbeit "Flyer Entwurf"
7.	Wahl von Mitgliedern und Stellvertretern für die Fachausschüsse des Jugendhilfeausschusses
8.	Bericht und Vorbereitung der Ausschusssitzungen
9.	Bericht aus dem Interkulturellen Büro
10.	Bericht aus den Ausländerbeiräten der Städte/Gemeinden
11.	Bericht aus der agah
12.	Verschiedenes

<b>Anwesende</b>	
<b>Mitglieder</b>	
Herr Donato Girardi	
Herr Sahin Gürbüzer	
Herr Harald Kuiken	
Herr Giulio Mollo	
Frau Linda Patricia Ross	
<b>stv. Mitglieder</b>	
Herr Nusret Kaplani	
<b>beratende Mitglieder</b>	
Herr Fraktionsvorsitzender Prof. Dr. Friedrich Battenberg	B/90 Die Grünen
Frau Kerstin Rau	FDP
<b>Verwaltung</b>	
Frau Despina Spanidou	

<b>Abwesende</b>	
<b>Mitglieder</b>	
Frau Busra Girgin	
Herr Tahir-Khalid Raja-Ahmad	
<b>beratende Mitglieder</b>	
Herr Fraktionsvorsitzender Martin Deistler	Die Linke
Frau Gül Karatas	SPD
<b>Verwaltung</b>	
Frau Sabine Hahn	entschuldigt

**Protokoll**  
des öffentlichen Teils

**Beschluss zu TOP 1.**

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Eröffnung und Begrüßung; Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Beschluss:

---

Vorsitzender Girardi, begrüßt die Anwesenden und stellt fest:

1. Die Einladung zur 3. Sitzung des Kreisausländerbeirates ist form- und fristgerecht ergangen.
2. Der Kreisausländerbeirat ist mit 6 Anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.
3. Einwände gegen die Ergebnisniederschrift der 2. Sitzung des Kreisausländerbeirates werden nicht erhoben.

**Beschluss zu TOP 2.**

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Bericht des Vorstandes**

Beschluss:

---

Vorsitzender Girardi berichtet, dass am 08.11.16 die Vorstandssitzung stattfand und folgende Themen behandelt wurden:

- Vorbereitung der Aktion „Demokratie in Hessen erleben“ es wurde festgelegt wer teilnimmt, die Flüchtlinge in den Unterkünften abholt und sie ins Kreishaus bringt.
- Ferner wurde beraten einen Kriterienkatalog zu erstellen, um den Etat des Kreisausländerbeirates optimal zu verwenden.

Herr Mollo schlägt vor alle geplanten Veranstaltungen, die die örtlichen Ausländerbeiräte vor Ort planen der Geschäftsstelle, zu melden.

Prof. Dr. Battenberg schlägt vor, den Beiräten eine Frist zu setzen bis wann die Veranstaltungen angemeldet werden müssen.

**Beschluss zu TOP 3.**

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Bericht von Prof. Dr. Battenberg über das Bündnis "Bunt ohne Braun"**

Beschluss:

---

Prof. Dr. Battenberg berichtet, dass die Situation momentan sehr schwierig ist im Bündnis „Bunt ohne Braun“. Er musste als Sprecher des Bündnisses zurücktreten, weil er befangen sei, wegen seines Mandats im Kreistag.

Zurzeit ist Frau Dreesen als Sprecherin gewählt und bei der nächsten Vorstandsitzung wird noch ein Sprecher/in gewählt.

Ferner werden die Jahresplanung 2017 und die Jahreshauptversammlung vorbereitet.

**Beschluss zu TOP 4.**

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Bericht Aktion KAB am 28.11.16 "Demokratie in Hessen erleben"**

Beschluss:

---

Vorsitzender Girardi berichtet, dass im Rahmen der Aktion „Demokratie in Hessen erleben“ unter der Schirmherrschaft der Kreistagsvorsitzenden Dagmar Wucherpfennig in der gestrigen GGSA Sitzung stattfand.

Flüchtlinge aus Weiterstadt und Seeheim-Jugenheim in Begleitung von Giulio Mollo und Donato Girardi wurden von der Ausschussvorsitzenden Anke Paul begrüßt.

Für den Kreisausländerbeirat ist die Aktion ein Stück gelebte Integration. Denn dazu gehören nicht nur das Erlernen der Sprache und die Vermittlung in den Arbeitsmarkt. Hier zu Hause zu sein heißt auch, die Grundprinzipien der parlamentarischen Demokratie zu kennen und die Möglichkeiten der politischen Teilhabe zu nutzen.

Die Pressestelle hat über die Aktion eine Pressemeldung herausgegeben.

**Beschluss zu TOP 5.**

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Antrag des Ausländerbeirates Mühlthal Beteiligung "Weihnachtsmarkt"**

Beschluss:

---

Herr Kuiken berichtet, dass der Weihnachtsmarkt in Nieder-Ramstadt vergangenes Wochenende stattfand. Der Ausländerbeirat hat sich mit einem Stand beteiligt. Es wurden Flammflachs, finnischer Glühwein und Kinderpunsch verkauft. Es waren viele Besucher am Stand. Die zwei anstrengenden Tage haben sich gelohnt. Die meisten Kosten wurden durch die Einnahmen gedeckt, es besteht noch ein Defizit von ca. 300,- Euro.

Herr Kuiken bittet im Namen des Ausländerbeirates Mühlthal um eine finanzielle Zuwendung in Höhe von 300,- Euro.

Der Kreisausländerbeirat beschließt einstimmig als Mitveranstalter eine finanzielle Zuwendung in Höhe von 300,- zu gewähren.

**Beschluss zu TOP 6.**

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Öffentlichkeitsarbeit "Flyer Entwurf"**

Beschluss:

---

Herr Mollo berichtet, dass er gerne einen Flyer für den Kreisausländerbeirat entwerfen möchte, ähnlich dem vorgelegten Flyer des AB Seeheim-Jugendheim. Es entsteht eine Diskussion, ob Einzelbilder oder ein Gruppenbild gemacht werden sollen. Herr Mollo schlägt vor, Einzelbilder einzufügen.

Ein Entwurf soll erstellt werden und an alle Mitglieder verschickt werden.

**Beschluss zu TOP 7.**

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Wahl von Mitgliedern und Stellvertretern für die Fachausschüsse des Jugendhilfeausschusses**

Beschluss:

---

Frau Spanidou erläutert, dass der Jugendhilfeausschuss folgende Fachausschüsse beschlossen hat:

- Fachausschuss Förderung der Familien- und Jugendhilfe, Kreisjugendheim Ernsthofen
- Fachausschuss Kinderbetreuung
- Fachausschuss Familien- und Erziehungshilfe, Jugendhilfeplanung

Der Kreisausländerbeirat kann ein Mitglied und eine Stellvertretung vorschlagen.

Die Mitglieder des Kreisausländerbeirates bekunden Interesse an den Fachausschüssen. Die Sitzungstage und Zeiten sowie die Jahresplanung soll erstmal in Erfahrung gebracht werden.

Frau Spanidou wird dies so weiterleiten und die Termine in Erfahrung bringen und im Protokoll vermerken.

**Die ersten Sitzungen der Fachausschüsse sind:**

- **31.01.2017 16:00 Uhr Kreishaus**
- **09.02.2017 16:00 Uhr Kreishaus**
- **14.02.2017 16:00 Uhr Kreishaus**

**Die Sitzungen finden ca. 5 mal im Jahr statt.**

**Ein Jahresterminplan existiert nicht. Die Mitglieder legen selbst ihre Sitzungen fest. Manchmal finden die Sitzungen auch um 14:00 Uhr statt.**

**Beschluss zu TOP 8.**

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Bericht und Vorbereitung der Ausschusssitzungen**

Beschluss:

---

Herr Prof. Dr. Battenberg berichtet, dass im gestrigen GGSA empfohlen wurde den Fachbeirat „Flucht und Integration“ zu bilden. Der Fachbeirat soll die Arbeit der Fachbereiche „Zuwanderung und Flüchtlinge“, des „Interkulturellen Büros“ und der „Projektgruppe Wohnbau“ begleiten. Unter anderem soll auch ein Mitglied des Kreisausländerbeirats im Beirat vertreten sein.

Er regt an den Bericht vom Büro Chancengleichheit „Gewaltschutz und Gewaltprävention“ sowie den Bericht über „Asylsuchende in Landkreis Da.-Di.“ mit dem Protokoll zu verschicken.

Ferner weist er auf die morgige IGUA Sitzung hin. Es müssen wichtige Entscheidungen getroffen werden. Laut geltenden europäischen Rechts ist die Gewährung von Beihilfen von staatlicher bzw. kommunaler Seite grundsätzlich verboten. Maßgeblich für eine beihilferechtskonforme Ausgestaltung der Finanzierung ist die Umsetzung der Freistellungsentscheidung. Begünstigungen an Unternehmen mit Gemeinwohlverpflichtungen sind u.a. mit dem Monti-Paket erleichtert worden. Es wurden Kriterien aufgestellt, um Beihilfen bei der EU-Kommission anzuzeigen und zu genehmigen (Notifizierungspflicht), da sie andernfalls nichtig wären.

Voraussetzung für eine Freistellung von der Notifizierungspflicht und dem Durchführungsverbot ist ein Betrauungsakt, der den Anforderungen der Freistellungsentscheidung entspricht. Der Betrauungsakt ist ein Organisationsakt, mit dem das zu betrauende Unternehmen die Erfüllung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse auferlegt wird. Der Betrauungsakt stellt den konkretisierenden Entscheidungen des Landkreises dar, mit der Dienstleistungen angewiesen werden.

Dies betrifft mehrere Gesellschaften und Beteiligungen des Landkreises wie z.B. Medizinisches Versorgungszentrum Da.-Di. (MZV) GmbH, SENIO-Zweckverband, Seniorendienstleistungs GmbH AZUR GmbH und anderen.

Prof. Dr. Battenberg weist darauf hin, dass der Landkreis gemeinsam mit den Städten/Gemeinden bestrebt sei im sozialen Wohnungsbau tätig zu werden, damit bezahlbarer Wohnraum im Landkreis entsteht. Die erste Veranstaltung fand in Dieburg statt. Der Landkreis möchte einen Wohnungsbaugesellschaftsverband gründen, um Zuschüsse vom Land Hessen zu bekommen. Das ist die Voraussetzung für die Zuschüsse.

Vorsitzender Girardi berichtet, dass bei der letzten IGUA über ein Fahrradnetz für den Landkreis beraten wurde und die niedrigen Energieverbrauchskosten an den Schulen gelobt wurden, die durch die zahlreichen Sanierungsmaßnahmen zustande kommen.

**Beschluss zu TOP 9.**

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Bericht aus dem Interkulturellen Büro**

Beschluss:

---

Frau Spanidou berichtet, dass Frau Hahn durch einen zweitägigen Aufenthalt in Berlin zu einem Fachtag entschuldigt ist.

**Beschluss zu TOP 10.**

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Bericht aus den Ausländerbeiräten der Städte/Gemeinden**

Beschluss:

---

Pfungstadt: Herr Gürbüzer berichtet, dass eine Sitzung des Ausländerbeirates stattfand, die beschlussfähig war. Der Ausländerbeirat plant die Fraktionen zu einem Gedankenaustausch zu besuchen.

Mühlthal: Der Ausländerbeirat Mühlthal hat sich an der Aktion „Demokratie in Hessen erleben“ beteiligt. Die Gemeinderatssitzung wurde zusammen mit den Flüchtlingen besucht. Es war gut vorbereitet und fand positive Resonanz. Die Vorbereitung und Beteiligung am Weihnachtsmarkt hat viel Zeit und Aktivität der Mitglieder gefordert. Die Aktivitäten und Planungen für das Jahr 2017 werden beraten.

Weiterstadt: Der Ausländerbeirat hat sich an der Aktion „Demokratie in Hessen erleben“ beteiligt mit 13 Flüchtlingen wurde die Stadtverordnetenversammlung besucht und danach hat der Stadtverordnetenvorsteher alle Interessierten mit einem Bus der Katholischen Kirche zum Restaurant Napoli zum Essen und Gesprächen eingeladen. Die Veranstaltung war sehr erfolgreich. Die letzte Ausländerbeiratssitzung des Jahres findet am 09.12.2016 statt und danach werden die Mitglieder das Jahr mit einem gemeinsamen Essen zum Abschluss bringen.

Seeheim-Jugenheim: Die nächste Sitzung des Ausländerbeirates findet am 14.12.2016 statt. Der Länderabend war ein voller Erfolg mit ca. 350 Besuchern.

**Beschluss zu TOP 11.**

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Bericht aus der agah**

Beschluss:

---

Es fand keine Plenarsitzung der agah statt. Die nächste Plenarsitzung findet am 03.12.16 in Kronberg statt.

**Beschluss zu TOP 12.**

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Verschiedenes**

Beschluss:

---

Herr Mollo regt an, sich nächstes Jahr beim Bürgerfest der Stadt Darmstadt mit einer Kaffeebar als Kreisausländerbeirat zu beteiligen. Frau Spanidou wird den Termin beim Ausländerbeirat erfragen und den Vorschlag mit der Kaffeebar unterbreiten. Danach soll der Kreisausländerbeirat entscheiden, ob wir uns beteiligen. **Das Bürgerfest am Luisenplatz findet am 20.05.2017 statt.**

Herr Mollo regt an, Gäste des Kreisausländerbeirates im Protokoll aufzunehmen, Frau Spanidou erläutert, dass Personen die im Session System nicht vom Kreistagsbüro aufgenommen sind, nicht auf die Anwesenheitsliste erscheinen können. Es wird vereinbart beim Top 1 Begrüßung Gäste namentlich zu nennen und bei den beratenden Parteimitgliedern die Partei Zugehörigkeit zu notieren.

Vorsitzender Girardi wünscht allen schöne Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

**Vorsitzender Girardi** schließt die Sitzung um 21:07 Uhr.

---  
**Ende der Niederschrift**  
---

Darmstadt, den 7. Dezember 2016

Donato Girardi  
Vorsitzender

Despina Spanidou  
Schriftführerin